



Fotograf: Wim Reybroeck

Lokale Netzwerke garantieren eine vielfältige Ernährung

Das letzte Jahr war schwierig für das Programm in Laos, weil sich der Klimawandel deutlich manifestierte: Dürren und Überschwemmungen verzögerten die Aktivitäten. Ein Grund mehr für *Fastenopfer* weiterhin mit der ärmsten Bevölkerungsschicht auf dem Land zusammenzuarbeiten, vor allem mit ethnischen Minderheiten in den Bergregionen.

Der Bauboom in vielen Teilen des Landes ist unübersehbar: Eine Eisenbahnlinie soll die Hauptstadt Vientiane mit China verbinden. Mithilfe ausländischer Investitionen und der Ausbeutung natürlicher Ressourcen will das Land den Sprung aus der Kategorie der am wenigsten entwickelten Länder des Entwicklungsindex der UNO schaffen – dies ohne Rücksicht auf Mensch und Natur. Wo es einst artenreiche Wälder gab, stehen heute Monokulturen oder Wasserkraftwerke. Wo Wälder abgeholzt werden, nimmt die Erosion zu – die Reisernten reichen oft nur für ein halbes Jahr. Besonders Kinder und Frauen leiden an chronischer Mangelernährung. Zudem werden Frauen diskriminiert und sind oft häuslicher Gewalt ausgesetzt.

In diesem schwierigen Kontext unterstützt *Fastenopfer* lokale Bauernorganisationen dabei, den Zugang zu Wald und Land zu sichern. Sie werden in schonenden und gleichzeitig effizienten Anbaumethoden geschult. Dank Gemüsegärten, Obstbäumen, Kleintier- und Bienenhaltung sowie Fischteichen können sie sich ausgewogen ernähren. Auch lernen die ProjektteilnehmerInnen, wie sie ihre Produkte – Kardamom, Mais und Baumwolle – besser verarbeiten und höhere Verkaufspreise aushandeln können. Auf allen Ebenen wird viel Wert auf eine gleichberechtigte Zusammenarbeit von Frauen und Männern gelegt.

Was wir mit Ihrer Hilfe erreichen wollen

- 1650 Haushalte, die mit den Partnerorganisationen zusammenarbeiten, erhöhen ihre Produktion von eiweiss- und fetthaltiger Nahrung, unter anderem mit Fisch, Eiern und Hülsenfrüchten.
- Rund 200 lokale Gruppen, unter anderem Gruppen für ökologischen Gemüseanbau, Imkerei oder Besenherstellung, sind aktiv.



Landesinformation Demokratische Volksrepublik Laos

Landesfläche:	236'800 km ² (41'290)
Bevölkerung:	6.858 Mio. (8.466)
Bevölkerungsdichte:	28.9 Einw./km ² (205)
Hauptstadt:	Vientiane
Staatsform:	Volksrepublik
Sprachen:	Lao (Amtssprache), 65% Lao; Sprachen der Minderheiten, Französisch, Chinesisch, Vietnamesisch
Religionen:	65% Buddhisten, 30% indigene Religionen, 2% Christen; Minderheiten von Muslimen und Bahai; Konfuzianismus und Daoismus verbreitet
Wohlstandsindikator (HDI)	0.601 / 139. Stelle von 189 Ländern (0.944 / 2. Stelle)
Alphabetisierung:	80% (99.6)
Kindersterblichkeit:	6.4% (0.4)
Lebenserwartung:	67 Jahre (83 Jahre)

Fischer Weltatmanach 2019 / hdr.undp.org/en/data 2018 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz

Fastenopfer

ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechtere Welt ein, in der die Menschen nicht unter Hunger und Armut leiden, sondern ein würdiges Leben führen.

Menschen stärken Menschen

Wir arbeiten in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika mit lokalen Partnerorganisationen zusammen. Wir stärken Dorfstrukturen und Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Einsatz für gerechte Strukturen

Nebst dem Engagement vor Ort setzen wir uns in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen, etwa bei Handels- und Wirtschaftsabkommen, ein.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut und Krieg leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

Wir danken herzlich für Ihre Spende.